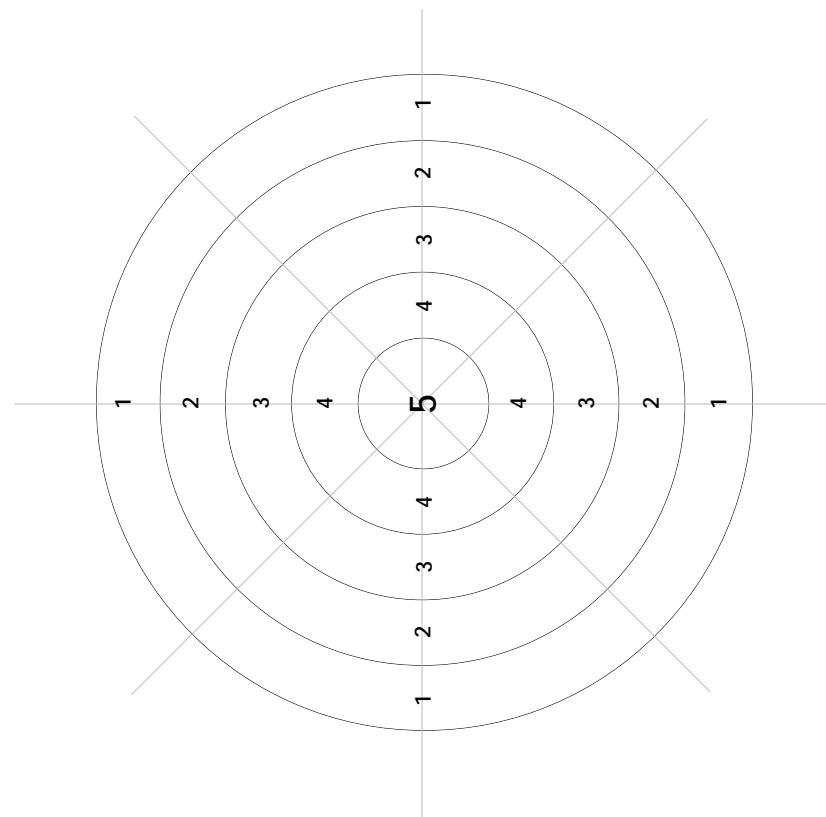


Zielscheibe

Klasse: _____

Datum: _____

Bitte markiere in jedem der acht Kreissegmente den für Dich zutreffenden Treffer mit einem X (5 trifft voll zu).



M12

Schulprogramm überprüfen (1)

QS-Nr.	Qualitätsstandards und Qualitätsmerkmale von Schulprogrammen				
		1	2	3	4
1	Klare gemeinsame Zielstellung				
	<ul style="list-style-type: none"> Leitbild und die wichtigsten Entwicklungsziele der Schule liegen schriftlich vor. Die Beteiligten können darüber Auskunft geben. Die positive Einstellung zu den gemeinsamen Zielen äußert sich in positiver Beteiligung bei der Umsetzung. In Konferenzen, Projektgruppen und Sitzungen mit Eltern und SchülerInnen hat die Verständigung über gemeinsame Entwicklungsziele und Vorhaben inhaltlich Vorrang und zeitlich genügend Raum. Die Entwicklungsziele des Schulprogramms beziehen sich auf ausgewählte wesentliche Aufgaben innerhalb der wichtigsten Qualitätsbereiche, sind also fachlich, pädagogisch bzw. übergreifend orientiert. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Wirksame Maßnahmen zur Umsetzung				
	<ul style="list-style-type: none"> Die Maßnahmen sind so pragmatisch formuliert, dass ihre Umsetzung tatsächlich überprüfbar ist. Innerhalb der Maßnahmen sind Prioritäten gesetzt. Die Maßnahmen sind auf einen überschaubaren Zeitraum (etwa auf zwei Jahre) eingegrenzt. Die einzelnen Maßnahmen sind personell verbindlich zugeordnet. Eine dazu bestimmte Gruppe bzw. Person (je nach Größe der Schule) leitet, koordiniert und überprüft die Umsetzung der Maßnahmen. Sie sind dem Kollegium und den Mitbestimmungsgremien rechenschaftspflichtig. Art und Weise und Zeitpunkt ihrer Berichte (Dokumentation) sind im Maßnahmenplan festgelegt. Es besteht ein verbindlicher Zeitplan für die Maßnahmen. Es ist zeitlich festgelegt, wann die Ziele erreicht sein bzw. evaluiert werden sollen. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Transparenz nach innen und außen				
	<ul style="list-style-type: none"> Die Arbeit am Schulprogramm und Dokumentationspflege ist regelmäßig wichtiger Schwerpunkt in Konferenzen und Arbeitsgruppen der LehrerInnen, Eltern, SchülerInnen. Die gemeinsame Konsensfindung spiegelt sich in Arbeitsunterlagen (z.B. Pinwandplakaten, Flipchartprotokollen, Folien, Arbeitspapiere etc.) und Protokollen wider. LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen haben ein Schulprogramm oder zumindest eine Kurzfassung davon erhalten. Für die Öffentlichkeitsarbeit werden die Lokalpresse und/oder eine Homepage regelmäßig genutzt, um die Inhalte des Schulprogramms zu vermitteln. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

M13

QS-Nr.	Qualitätsstandards und Qualitätsmerkmale von Schulprogrammen				
		1	2	3	4
1	Klare gemeinsame Zielstellung				
	<ul style="list-style-type: none"> Leitbild und die wichtigsten Entwicklungsziele der Schule liegen schriftlich vor. Die Beteiligten können darüber Auskunft geben. Die positive Einstellung zu den gemeinsamen Zielen äußert sich in positiver Beteiligung bei der Umsetzung. In Konferenzen, Projektgruppen und Sitzungen mit Eltern und SchülerInnen hat die Verständigung über gemeinsame Entwicklungsziele und Vorhaben inhaltlich Vorrang und zeitlich genügend Raum. Die Entwicklungsziele des Schulprogramms beziehen sich auf ausgewählte wesentliche Aufgaben innerhalb der wichtigsten Qualitätsbereiche, sind also fachlich, pädagogisch bzw. übergreifend orientiert. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Wirksame Maßnahmen zur Umsetzung				
	<ul style="list-style-type: none"> Die Maßnahmen sind so pragmatisch formuliert, dass ihre Umsetzung tatsächlich überprüfbar ist. Innerhalb der Maßnahmen sind Prioritäten gesetzt. Die Maßnahmen sind auf einen überschaubaren Zeitraum (etwa auf zwei Jahre) eingegrenzt. Die einzelnen Maßnahmen sind personell verbindlich zugeordnet. Eine dazu bestimmte Gruppe bzw. Person (je nach Größe der Schule) leitet, koordiniert und überprüft die Umsetzung der Maßnahmen. Sie sind dem Kollegium und den Mitbestimmungsgremien rechenschaftspflichtig. Art und Weise und Zeitpunkt ihrer Berichte (Dokumentation) sind im Maßnahmenplan festgelegt. Es besteht ein verbindlicher Zeitplan für die Maßnahmen. Es ist zeitlich festgelegt, wann die Ziele erreicht sein bzw. evaluiert werden sollen. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Transparenz nach innen und außen				
	<ul style="list-style-type: none"> Die Arbeit am Schulprogramm und Dokumentationspflege ist regelmäßig wichtiger Schwerpunkt in Konferenzen und Arbeitsgruppen der LehrerInnen, Eltern, SchülerInnen. Die gemeinsame Konsensfindung spiegelt sich in Arbeitsunterlagen (z.B. Pinwandplakaten, Flipchartprotokollen, Folien, Arbeitspapiere etc.) und Protokollen wider. LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen haben ein Schulprogramm oder zumindest eine Kurzfassung davon erhalten. Für die Öffentlichkeitsarbeit werden die Lokalpresse und/oder eine Homepage regelmäßig genutzt, um die Inhalte des Schulprogramms zu vermitteln. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>